

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow.

Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Einladung zur Gemeinderatssitzung am Montag, 05.10.2020

Am Montag, 05.10.2020 findet ab 16.00 Uhr eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Treffpunkt: Rathaus Buchheim

Nach dem Waldbegang wird gegen 18.00 Uhr die öffentliche Gemeinderatssitzung im Saal des Bürgerhauses stattfinden.

Tagesordnung:

- 64/2020** Waldbegang mit den Vertretern der Forstverwaltung
- 65/2020** Vorstellung der Forsteinrichtungserneuerung 2020 – 2029
- 66/2020** Betriebsplanung für das Forstwirtschaftsjahr 2021
- 67/2020** Bauantrag: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf Flurstück Nr. 121/4, Erlenweg 5
- 68/2020** §2b UStG - Verlängerung der Übergangsfrist bis zum 31.12.2023
- 69/2020** Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung recht herzlich eingeladen.

Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

Dienstzeiten Rathaus:

Mo - Mi 08.30 - 11.30 Uhr
Di 14.00 - 16.00 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
Fax: 07777/1681
email: info@gemeindebuchheim.de

Abfallkalender:

Restmüll 09.10.2020
Biomüll 02.10.2020
Papier 23.10.2020
Wert-Tonne 20.10.2020
Windel-Tonne 09.10.2020
Grünschnitt 03.10.2020

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



VHS Außenstelle Buchheim

Damit wir den Kurs in Buchheim starten können, brauchen wir noch weitere Teilnehmer. Bitte meldet Euch auf dem Rathaus an.

Fit-Mix

Abwechslungsreiches und spaßbringendes Fitnesstraining mit unterschiedlichen Geräten, Gruppen sowie Zirkeltraining, Functional Fitness-Übungen und Aerobic-Elemente zur Verbesserung von Kraft, Ausdauer, Koordination sowie Figur.

Bitte mitbringen: Yoga-Matte, Handtuch und Getränk

BU 30201

15 mal freitags, ab Freitag 02.10.2020
9.00 – 10.00 Uhr, Kleingruppe
Bürgerhaus, Rathausstraße 7
Leitung : Nadine König
Gebühr 73,00 €, Mitglieder 68,00 €



Amtliche Mitteilungen

Landratsamt Tuttlingen

- untere Flurbereinigungsbehörde -
Öffentliche Bekanntmachung vom 24.08.2020 über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Flurbereinigung Neuhausen ob Eck (B 311)
Das Landratsamt Tuttlingen – untere Flurbereinigungsbehörde - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen - Vergrößerung asphaltierter Einmündungen,
- Neubau einer asphaltierten Einmündungstrompete,
- Erneuerung einer bestehenden asphaltierten Einmündung,
durch Änderungsbeschluss Nr. 7 in der **Flurbereinigung Neuhausen ob Eck (B 311)** für zulässig erklärt.

Fortsetzung siehe Seite 3



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370
an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

03.10.2020
Apotheke Mühlheim, Tuttlinger Straße 4
78570 Mühlheim 07463/372

04.10.2020
Rathaus-Apotheke Tuttlingen, Rathausstr. 2
78532 Tuttlingen 07461/94680

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222
Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Frau Christiane Graf
Tel. 07463/7980

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461/9354-13
Tel. 07771/8759177

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch
16.15 - 18.00 Uhr

Ihr Büchereiteam

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0
Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	09.00-12.00 Uhr
Mo, Di	14.00-17.00 Uhr
Do	14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/770550

homepage: phoenix-tuttlingen.de

email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h

Di. 17.00h - 19.00h

Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet:www.seegg.de-

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz –

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt

Pfarrer Matthias Lasi

Tel.07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau.elk-wue.de

Förster: Harald Müller,
mobil: 0172/6367618,
h.mueller@landkreis-tuttlingen.de
Kläranlage: Herr Aichelmann,
Tel. 07575/710,
klaeranlage@messkirch.de

Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist, da durch die geplanten Maßnahmen mit keinen erheblichen Umweltauswirkungen zu rechnen ist.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3155) eingesehen werden.

gez. Gerstenberger
(Leitender Fachbeamter Flurneuordnung)

Bekanntmachung nach § 34 Abs. 1 des Meldegesetzes

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen anlässlich der Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg am 14. März 2021

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.

Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt.

Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich - nicht telefonisch - beim **Bürgermeisteramt Buchheim** eingelegt werden. Bereits früher für Landtagswahlen eingelegte Widersprüche haben bis zu ihrem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Herrn Rolf Knittel, Beuroner Straße 32,
88637 Buchheim am 01.10.2020
zum 70sten Geburtstag.

Herzlichen Glückwunsch



Bekanntmachung der HAUSHALTSSATZUNG des Gemeindeverwaltungsverbandes Donau-Heuberg FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2020

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. V. m. § 15 des Zweckverbandsgesetzes hat die Verbandsversammlung am **22.07.2020** folgende Haushaltssatzung für das **Haushaltsjahr 2020** beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.659.100 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	1.659.100 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0 €

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.659.100 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.659.100 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2 Kreditermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0,00 €
davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf 0,00 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0,00 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 250.000 €
Ausgefertigt:
Fridingen a.D., den 22.07.2020 Jürgen Zinsmayer
Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, die die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Donau-Heuberg geltend gemacht worden ist. Die Unbeachtlichkeit tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 81 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 in der Zeit

von Montag, dem 05.10.2020 bis Freitag, dem 16.10.2020 je einschließlich

auf dem Rathaus Fridingen, Zimmer 33, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt ist.

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde mit Verfügung vom 18.09.2020 bestätigt.

Fridingen a. D., den 28.09.2020

gez. Jürgen Zinsmayer, Verbandsvorsitzender

Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 28.09.2020

Die Gemeinderatssitzung fand im Bürgersaal Buchheim statt, um den Hygiene-Anforderungen gerecht werden zu können.

Beschaffung eines Geschwindigkeitsinformationssystems

Die Verwaltung hat für die Beschaffung einer Geschwindigkeitsanzeigetafel zwei vergleichbare Angebote eingeholt. Beide Geräte sind mit einem Akku versehen und mit Datenerfassung die ausgelesen und ausgewertet werden kann. Beim günstigeren Angebot kann die Anzeige auch abgedeckt werden und eine verdeckte Erfassung erfolgen.

Das günstigere Angebot der Fa. via traffic controlling GmbH aus Leverkusen beläuft sich auf einen Endpreis in Höhe von 2.019,56 € zzgl. Frachtkosten, das teurere Angebot beläuft sich auf 2.669,16 €. Der Gemeinderat stimmte der Beschaffung des Gerätes zum Preis von 2.019,56 € der Fa. via traffic controlling GmbH zu.

Das Gerät soll wechselnd an verschiedenen Stellen – hauptsächlich an den Ortseingängen - angebracht werden.

Kläranlage Buchheim – Ersatzbeschaffung Rücklaufschlammpumpe

Der Gemeinderat stimmte der Ersatzbeschaffung der Rücklaufschlammpumpe für die Kläranlage zum Preis von 3.263,08 € zu. Die Instandsetzung der alten Pumpe ist hinsichtlich des notwendigen Materialeinsatzes und der damit verbundenen Arbeitszeit nicht mehr sinnvoll, da die Kosten hierfür den Neupreis erreichen bzw. sogar übersteigen würden.

Bauantrag

Dem vorliegenden Bauantrag für ein Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage auf Flurstück Nr. 114, Riffeln 11 stimmte der Gemeinderat zu.

Verschiedenes, Wünsche und Anträge Neuordnung der Zuordnung Eichenweg / Erlenweg / Riffeln

In diesem Bereich ist eine Neuordnung erforderlich, da sich durch die Neuanlage des Erlenwegs und die nun eingehenden Bauanträge einige Veränderungen ergeben. Es muss hierbei berücksichtigt werden, von welcher Straße her die Wohngebäude künftig ihren Zugang erhalten.

Flurstück Nr. 114 - bisher Riffeln 11 – künftige Erlenweg 1 (Zugang zum Haus vom Erlenweg)

Flurstück Nr. 113 – bisher Riffeln 13 – künftige Erlenweg 3 (Zugang zum Haus über Erlenweg)

Flurstück Nr. 121/4 – Erlenweg 5

Flurstück Nr. 121/10 – Erlenweg 7

Flurstück Nr. 121/9 – Erlenweg 9

Flurstück Nr. 121/8 – Erlenweg 11 (der Zugang zum Haus erfolgt über den Erlenweg)

Flurstück Nr. 121/1 – Eichenweg 8 (der Zugang zum Haus erfolgt über den Eichenweg)

Die Eigentümer werden über die Neuordnung informiert.

Breitbandinitiative Landkreis Tuttlingen

Im Jahr 2021 läuft die erste Fünfjahresperiode seit Gründung der gemeinsamen selbstständigen **Kommunalanstalt BIT** ab. Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses

werden ebenfalls erneut für weitere fünf Jahre bestimmt und letztlich in der Verwaltungsratssitzung benannt. Hierzu ist es notwendig, dass die beteiligten Kommunen und der Landkreis die Mitglieder für den Verwaltungsrat und deren Stellvertreter jeweils ebenfalls neu benennen.

Bisher war Bürgermeisterin Kölzow als Verwaltungsratsmitglied für die Gemeinde Buchheim benannt und Gemeinderat Thomas Knittel als ihr Stellvertreter.

Der Gemeinderat beschließt, dass sowohl Bürgermeisterin Kölzow, als auch Gemeinderat Thomas Knittel für weitere fünf Jahre benannt werden sollen.

Landtagswahl am 14.03.2021 - Wahlraum

Bei der kommenden Landtagswahl am 14.03.2021 wird der Wahlraum nicht wie bisher im EG des Rathauses (Klassenraum) sein, sondern im Bürgersaal. Die Vorbereitungen für die Wahl laufen bereits und mit Blick auf die nicht abschätzbaren Entwicklungen in der Corona-Pandemie können hier die unter Umständen erforderlichen Hygienemaßnahmen einfacher umgesetzt werden.

Feuerwehrfahrzeug-Box im Farrenstall

Die baurechtliche Genehmigung für den Einbau der Feuerwehrfahrzeug-Box in den Farrenstall ist bei der Verwaltung eingegangen und die Freiwillige Feuerwehr hat mit den Arbeiten bereits begonnen.

Austausch Straßenschilder

Auf Anfrage wurde mitgeteilt, dass die für den Austausch vorgesehenen Schilder (Straßenbezeichnungen) und auch die Warnschilder in den Becken der Straßen Donautalstraße, Riffeln und Brunnengasse zwischenzeitlich bestellt sind. Sobald diese geliefert wurden wird mit dem Austausch begonnen werden.

Reinigung Straßeneinlaufschächte

Auf Anfrage wurde mitgeteilt, dass entsprechend einem Beschluss des Gemeinderates die Straßeneinlaufschächte im vergangenen Jahr im Zuge der Erfassung der defekten Schächte gereinigt wurden. Dies war auf ausdrücklichen Wunsch des Gemeinderates nur einmalig vorgesehen.



Vereine und Organisationen



SC Buchheim/ Altheim/Thalheim

Generalversammlung Hauptverein:

Am Samstag, den 10. Oktober 2020 findet **um 20 Uhr** im Sportheim Buchheim die Jahreshauptversammlung des SC Buchheim/Altheim/Thalheim statt.

Zu dieser laden wir auf diesem Wege alle Spieler und Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
1. Kassiererin

2. Schriftführer
3. Spielausschussvorsitzender
4. Jugendleiter
4. Neuwahlen
5. Wünsche und Anträge

Anträge die in der Versammlung berücksichtigt werden sollen, sind bis zum 03. Oktober 2020 in Schriftform bei einem der Vorstände einzureichen.

Ehrungen finden in diesem Jahr keine statt, weil sich die Vorstandschaft entschieden hat, diese im nächsten Jahr nachzuholen. Wir hoffen bis dahin bessere Rahmenbedingungen für die Ehrungen vorzufinden.

Achtung:

Aus gegebenem Anlass ist es dieses Jahr notwendig, dass Sie sich für die Generalversammlung des Hauptvereins bei Frank Knoblauch (0174/9050318), Sebastian Knittel (0162/7757671) oder Peter Molitor (0172/1604767) bis zum 09.10.2020 anmelden.

Generalversammlung Jugendabteilung:

Zur Jahreshauptversammlung des SC B.A.T., Abteilung Jugend, laden wir alle Jugendspieler, Eltern, Jugendtrainer sowie alle Freunde des Vereins recht herzlich ein. Die Versammlung findet am 10. Oktober 2020 **um 18:00 Uhr** im Sportheim Buchheim statt.

1. Begrüßung durch den Jugendleiter
2. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
a) Kassierer
b) Schriftführer
3. Aussprache zu den Berichten
4. Wahlen
5. Wünsche und Anträge

Generalversammlung des Förderverein SC BAT:

Am Samstag, den 10. Oktober 2020 laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zur

19. Generalversammlung des Fördervereins SC B.A.T. e.V. ein.

Die Versammlung beginnt um **19.00 Uhr** und findet im Sportheim in Buchheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Bericht des Schriftführer
 3. Bericht des Kassierers
 4. Entlastung der Vorstandschaft
 5. Wahlen
 6. Wünsche und Anträge
- gez.: Die Vorstandschaften des SC B.A.T.

SC B.A.T.-Jugend:

Vorschau:

Rückblick:

FC Bodman-Ludwigshafen : **E-Junioren** 3 : 6
E-Junioren II :SV Orsingen-Nenzingen II4 : 2
D-Junioren : SG Überlingen/Ried 0 : 4
 SG Markdorf : **C-Junioren** 0 : 1
B-Junioren II : SG Sauldorf II 2 : 0
 SG Heiligenberg : **B-Junioren** 2 : 8
 SG Höri : **A-Junioren**



Spielgemeinschaft SV K/L und SC BAT

SG News

Vorschau:

Samstag, den 03.10.2020

Bodman, 16:00 Uhr

FC Bodman-Ludwigshafen :

SG Buchh.-Alth.-Thalh./Kreen.-Leibert.

Sonntag, den 04.10.2020

Binningen, 10:30 Uhr

Hegauer FV III : **SG Buchh.-Alth.-Thalh./Kreen.-Leibert. II**

Rückblick:

SG Buchh.-Alth.-Thalh./Kreen.-Leibert. II :
Meßkirch II 1 : 1

Nach der Niederlage in Orsingen letzte Woche wollte man gegen den Nachbarn aus Meßkirch keine Punkte liegen lassen. So startete man hochmotiviert in das Spiel. Die Euphorie erhielt jedoch früh einen Dämpfer als die Gäste das 0:1 erzielten. Die Chance auf 0:2 zu erhöhen, ließen die Gegner mit einem verschossenen Elfmeter liegen. Auf der Seite der Hausherrn gab es auch einige Chancen, welche nicht genutzt wurden. In der zweiten Halbzeit wurde das Spiel härter und war geprägt von vielen Fouls. Wieder wurden viele hochkarätige Chancen nicht genutzt. Erst zwei Minuten vor Schluss konnte sich Jonas Müller durchsetzen und legte auf Julian Maier, der den Ball verwandelte.

Zusammenfassend waren die Mannschaften ausgeglichen und das Unentschieden ist zufriedenstellend.

SG Buchh.-Alth.-Thalh./Kreen.-Leibert. :
Hattinger SV 1 : 1

Nach 5 ungeschlagenen Partien startete die Elf um Trainer Dirk Ruddies voll motiviert in das Spiel. Allerdings erzielten die Gäste bereits in der 25. Spielminute den Führungstreffer. Jegliche Möglichkeit auf den Ausgleichstreffer wurde nicht genutzt. Auch die unzähligen Chancen der Gäste blieben ohne Erfolg.

Die zweite Halbzeit startete ausgeglichen. Auf beiden Seiten gab es zahlreiche Möglichkeiten einen Treffer zu erzielen. Vor allem bei den Gästen blieben gute Chancen erfolglos. Erst 3 Minuten vor Schluss schaffte es die Mannschaft um Kapitän Glöckler durch Sebastian Knittel zum Ausgleichstreffer. Nur eine Minute später gab es die Hoffnung auf den Führungstreffer, die jedoch durch eine Abseitsentscheidung des Schiedsrichters zerschmettert wurde.

So wird der sechste Spieltag mit einem Punkt hinter dem Tabellenführer auf dem 3. Tabellenplatz beendet.



Schilpenzunft Buchheim - Blätteredaktion

Jeder war für sich - das ist ja klar, in diesem besonderen Corona-Jahr. Trotzdem ist ja sicher einiges passiert, was uns von d'Blätteredaktion brennend interessiert.

Pleiten, Pech und lustiges Geschehen, Schreibet's uns - lasst's uns alle sehen. Mir bringet's ins nächste Narreblättle rein, gemäß unserer Devise: luschtig - aber it gemein.

Also ran an Stift oder ganz modern, per Homepage und Mail - älls nemme mir gern.

D'Schilpa-Blätteredaktion

Mail: schilpa-blaettedaktion@t-online.de

Homepage: schilpenzunft-buchheim.de



Aus den Schulen

Realschule Mühlheim

Die Realschule begrüßt 84 Fünftklässler

Noch ein bisschen schüchtern, aber auch neugierig und aufgeschlossen kamen am Dienstag nach den Sommerferien 84 Fünftklässler zur Einschulungsfeier der Realschule.

In diesem Jahr war natürlich auch diese Feier coronabedingt anders als sonst. Zwar durfte jede Klasse (insgesamt gibt es deren drei Fünferklassen) exklusiv ihre eigene kurze Feier genießen, allerdings konnte jede Schülerin und jeder Schüler nur maximal eine Begleitperson mitbringen und Tanz- sowie Gesangsauftritte gab es leider nicht zu sehen. Jedoch führte Musiklehrerin Bianca Schall eine Body Percussion mit den Anwesenden durch, was eine Klangerzeugung durch den eigenen Körper unter Zuhilfenahme von Händen, Füßen, Fingern und dem Mund ist. Dies brachte nicht nur eine Menge Leben in die Schulaula, sondern machte den Mitmachenden sichtbar Spaß.

Grußworte gab es durch Bürgermeister Jörg Kaltenbach und durch den neuen stellvertretenden Schulleiter Christian Graf.

Zum Abschluss wurden die neuen Fünfer von den rhythmischen Klängen der Trommlergruppe der Realschule (die evangelischen Schüler der achten Klassen) unter der Leitung von Bianca Schall in ihr jeweiliges Klassenzimmer begleitet.

Die ganze Schulgemeinschaft wünscht allen einen guten Start, viel Freude am Lernen und viel Erfolg an der Realschule Mühlheim.



Interessantes und Wissenswertes



Naturpark Obere Donau/ Haus der Natur

Beuron. Obsthochstamm-Sammelbestellung noch bis Dienstag, 6. Oktober

Noch bis zum 6. Oktober können beim Haus der Natur Obsthochstämme bestellt werden. Die Bäume stammen von einer regionalen Baumschule und sind das raue Klima der Alb gewöhnt. Bei einem Preis von 28,- € je Baum sind jeweils ein Pfosten und eine Kokosschnur zum Anbinden des Baumes inklusive. Die Sortenliste für die Sammelbestellung kann auf der Homepage des Naturschutzzentrums Obere Donau (www.nazoberedonau.de) heruntergeladen oder telefonisch (Tel. 07466/9280-0) angefordert werden. Die Bäume müssen am Samstag, 7. November, zwischen 9 und 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron abgeholt werden.

Leibertingen. Naturpark-Vespertour.

Samstag, 10. Oktober, 8 bis 12:30 Uhr (*Bestellung bis 06.10.*)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet am Bäumlehof in Leibertingen. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Samstag, 10. Oktober in der Zeit von 8 bis 12:30 Uhr im „Lädele“ ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag. Treffpunkt: „Lädele“ Bäumlehof, Leibertingen; Ansprechpartner: Nele Feldmann, Naturparkverein Obere Donau; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 13,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 8,- €; Informationen und Bestellung bis 6. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wilde Sau aus dem Naturpark Obere Donau. Wie sie lebt und wie sie schmeckt.

Samstag, 10. Oktober, 16 bis ca. 18:30 Uhr und Sonntag, 11. Oktober, 9:30 bis ca. 12 Uhr (*Anmeldung bis 06.10.*)

Wie das Wildschwein lebt, wo das Fleisch herkommt und wie vielseitig man es verwenden kann, zeigt unser Wildtierexperte Armin Hafner bei einer Führung durch den heimischen Wald. Neben allerlei Wissenswerten rund um das schwarze Wild, kleinen Eindrücken von dessen Wohnstube, gibt es auch eine Kostprobe „schweinischer“ Leckereien. Empfohlenes Mindestalter: 7 Jahre; Treffpunkt 10. Oktober: Parkplatz Naturfreundehaus Steighöfe Stetten a.k.M.; Treffpunkt 11. Oktober: Parkplatz Burg Wildenstein.; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 10,- €; Anmeldung bis 6. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Inzigkofen. Waldbaden – für ein paar Stunden die Ruhe, Gelassenheit und Kraft des Waldes in sich aufnehmen. Samstag, 10. Oktober, 13 bis ca. 17 Uhr. (*Anmeldung*

bis 07.10)

Die Teilnehmenden tauchen ein in die Wunderwelt des Waldes, begegnen der puren Natur mit Geräuschen und Gerüchen, werden eins mit der Waldatmosphäre und sammeln so individuelle Sinneseindrücke. Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Treffpunkt: Wanderparkplatz unter dem Sportplatz Inzigkofen; Gebühr: 15,- €; Anmeldung bis 7. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Felsenspringertour im Donautal. Samstag, 10. Oktober

Sportliche Tagestour auf der unbekanntem rechten Talseite von Hausen bis nach Dietfurt. Charakteristik: Sportliche Wanderung mit anspruchsvollem Profil, aber genügend Zeit, um an den Aussichtspunkten das großartige Panorama zu genießen. Reine Wanderzeit: ca. 6,5 Stunden, Wanderstrecke: 18 km, Höhendifferenz: ca. 750 m; Informationen und Anmeldung beim Wanderführer Karl-Peter Neusch, kpp-neusch@t-online.de.

Mahlstetten. Vier Elemente Wanderung. Samstag, 10. Oktober, 15 Uhr

Eine Wanderung, bei der die Teilnehmenden den vier Elementen Feuer, Erde, Wasser und Luft achtsam begegnen und näherkommen. Sie lassen sich von der reinigenden Kraft inspirieren und tanken neue Energie. Treffpunkt: Wanderparkplatz Lippachmühle. Wanderstrecke: ca. 4 Stunden, 6 km. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

Gosheim. Unser Wald: Lebensraum und Klimaretter. Sonntag, 11. Oktober, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 08.10.)

Im Herbst rückt der Wald besonders in den Fokus. Erholungs- und zugleich anregend ist diese rund 1,5-stündige Waldführung. Die Teilnehmenden lernen dabei allerlei Erstaunliches über unsere heimischen Wälder und ihre Bewohner – und natürlich erfahren sie dabei auch, welchen enormen Beitrag der Wald als Klimaretter leisten kann. Treffpunkt: Lemberg-Parkplatz (rechts an der Straße von Gosheim nach Wilflingen); Leitung: Judith Engst, Dipl. Forstwirtin; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 8. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Straßberg. Fels und Fluss - Auf und Ab im Schmeiental. Sonntag, 11. Oktober, 14 Uhr Herrliche Ausblicke, schmale Pfade und verwunschene Plätze erwarten die Wanderer auf der Tour vom Ufer der Schmeie auf die markanten Felsen hoch über dem Schmeiental. Dauer: 3 bis 4 Stunden (Strecke ca. 5 km, Höhenunterschied 200 m). Treffpunkt: Gasthaus „Untere Mühle“, Straßberg; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, mobil 0151 53686450.

Beuron. Korbflechten mit Weiden. 2-tägiges Seminar am 14. und 15. November (Anmeldung bis 23.10.)

Aus ungeschälten Weidenruten wird ein runder Korb mit Grifflöchern geflochten. Die Teilnehmenden lernen die vier wichtigsten Grundtechniken des Flechtens mit Weiden kennen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, ein wenig Durchhaltevermögen schon.

Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Dieter Deringer; Gebühr: 170,- € inkl. Material; Anmeldung bis 23. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Freibad Fridingen

Förderverein Fridinger Freibad gründet sich

Es ist soweit! Das Vorhaben, einen Förderverein zur Unterstützung des Fridinger Freibades zu gründen, nimmt Gestalt an. Am Donnerstag, 15. Oktober, findet um 19 Uhr in der Festhalle Fridingen die Gründungsveranstaltung des Fördervereins statt. Einlass ist bereits um 18.30 Uhr. Auf der Tagesordnung der Gründungsveranstaltung sind folgende Punkte vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Wahl Versammlungsleiter/in
3. Wahl Protokollführer/in
4. Vorstellung und Beschluss der Vereinssatzung
5. Wahlen des Vereinsvorstandes
6. Festlegung der Mitgliedsbeiträge
7. Sonstiges

Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg durchgeführt. Ab Betreten der Festhalle bis zum Erreichen des Sitzplatzes ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Zugelassen sind bei der Versammlung maximal 200 Teilnehmer. Die Teilnehmenden sind verpflichtet, sich in die bereitliegenden Anwesenheitslisten einzutragen und werden gebeten, hierzu einen eigenen Stift mitzubringen.

Die Bevölkerung sowie alle Freunde und Gönner und all diejenigen, denen die Zukunft des Fridinger Freibades am Herzen liegt, sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Freibad-Freunde

VHS Außenstelle Fridingen

Anmeldungen:
Rathaus Fridingen, Kirchplatz 2,
0 74 63 / 837 14

mattes@fridingen.de
oder www.vhs-tuttlingen.de

Handarbeit für Kids und Teens

Für Anfänger und Fortgeschrittene von 8-15 Jahre

Häkeln oder Stricken ist langweilig? Von wegen! In diesem Kurs könnt ihr Grundfertigkeiten erwerben bzw. diese vertiefen und für euch oder eure Freunde etwas aus Wolle herstellen. Aus einem vorhandenen Ideenpool könnt ihr euch etwas aussuchen oder ihr setzt mit fachlicher Unterstützung der Kursleiterin eure eigenen Vorstellungen und Wünsche um.

Bitte mitbringen: Wolle, Wollreste, Schere, passende Häkelnadel oder Stricknadeln.

FD21301JK

3 mal freitags, ab Fr, 09.10.20

17:00-20:00 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Fridingen

Kleingruppe

Leitung: Birgit Burger-Stehle, Fachoberlehrerin HTW, Bekleidungsschneiderin
Gebühr: 46,00 €

Feldenkrais

Die Feldenkrais-Methode ermöglicht, durch kleine, achtsam ausgeführte Bewegungsabläufe eingefahrene Bewegungsmuster zu erkennen, davon allmählich abzurücken und neue, leichtere Möglichkeiten auszuprobieren. Steifheit und Schmerzen verringern sich, und die Beweglichkeit nimmt zu. Bitte mitbringen: eine Yoga-Matte, eine Wolldecke und ein kleines Kissen

FD30102

13 mal mittwochs, ab Mi, 07.10.20

10:00-11:15 Uhr

Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1

Kleingruppe

Leitung: Brigitte Hicke

Gebühr: 80,00 €, Mitglieder: 75,00 €

Kleiderbörse

Kinderkleiderbörse ``von Klein bis Groß`` in Neuhausen ob Eck am 10.10.2020

Leider müssen wir Euch mitteilen, dass wir aufgrund der derzeitigen CORONA-Lage bis auf weiteres keine Kleiderbörsen veranstalten werden. Die Risiken und Auflagen sind für uns derzeit zu hoch und nicht in dem Maß zu bewältigen als dass wir es mit unserem Gewissen vereinbaren könnten.

Sollte wieder eine Kleiderbörse stattfinden können werden wir uns melden. Wir bitten um Verständnis und danken für eure Treue.

Liebe Grüße und bleibt alle gesund, bis zum nächsten Wiedersehen.

Euer Börsenteam

Deutsche Post 

Postfiliale Leibertingen

„Aufgrund des Feiertags „Tag der deutschen Einheit“ am Samstag, 03.10.2020 ist die Postfiliale an diesem Tag geschlossen.“



**Freilichtmuseum
Neuhausen Ob
Eck**

Auf Rumpelstilzchens Spuren Strohflecht-Kurs im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Wir können nicht wie Rumpelstilzchen Stroh zu Gold spinnen, aber am Samstag, 26. September 2020, können Sie wunderschöne Flechtwerke aus den goldenen Halmen herstellen. Von 14.00 bis 17.00 Uhr werden, wie früher im Schwarzwald, die Strohhalme selbst aus den Roggenarben gezogen, um diese anschließend kunstvoll zu flechten.

Die in Handarbeit liebevoll hergestellten Kunstwerke dürfen selbstverständlich mit nach Hause genommen werden! Angeleitet wird der Kurs fachmännisch von Kathrin Kimmig und Ingrid Schyle des Fördervereins Schwarzwälder Strohmanufactur Schonach e.V.

Die Teilnahmegebühr beträgt 30,00 Euro pro Person, inklusive Eintritt und Material. Bitte bringen Sie aufgrund der aktuellen Situation einen Mund-Nasen-Schutz mit. Eine Anmeldung unter 07461 926 3200 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich.

Kirbe am ersten Oktoberwochenende ab- gesagt

Noch keine Großveranstaltungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck möglich

In diesem Jahr muss auch die Kirbe, das große Museumsfest im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, am 3. und 4. Oktober 2020 entfallen. Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung dürfen noch bis Ende Oktober keine Veranstaltungen mit mehr als 500 Besuchern stattfinden. Dem Museumsteam ist dieser Schritt nicht leichtgefallen, unter den aktuellen Umständen ist eine solche große Festivität aber nicht durchführbar. „Um dennoch etwas Kirbeflair zu verbreiten, tritt die Hexe Rajja auf, mehrere Museumshandwerker beleben das Gelände und der Neuhauser Musikverein spielt am Samstag mit seiner Egerländerbesetzung ab 13.00 Uhr auf“, erläutert Museumsleiter Andreas Weiß. Für die Hexe, die bereits seit vielen Jahren ein Teil der Museumsfamilie ist, muss man sich in diesem besonderen Jahr jedoch anmelden. Sie verhext am Samstag, 3. Oktober und Sonntag, 4. Oktober jeweils um 11.00, 13.00, 15.00 und 16.00 Uhr das Museum. Anmelden kann man sich unter 07461 926 3200 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de.

Landfrauenbewegung

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Auszeit für Frauen und Kinder vom 26.–30.10.20 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg) „Die Zeit ist reif – Ernten, was ist!“ – Meditation, Gemeinschaft, Kreativität und Naturerleben. Mit Kinderbetreuung.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 26.–30.10.20 im Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Alte Zeit – Neue Zeit?!“ Meditation, Gemeinschaft, Kreativität. Mit Kinderbetreuung.

Seminar „Familienstellen – Ein Versöhnungsweg“ vom 06.-08.11.20, St. Peter Verstrickungen und Bindungen ans Licht bringen und Lösungen finden.

Wohlfühl-Wochenende „Geschenkte Zeit – wie wir mit Freude älter werden“ vom 20.–22.11.20 in St. Peter. Zur Ruhe kommen, der Freude im Leben nachspüren, Beispiele spiritueller Frauen erleben.

Kleine Auszeit „Sehnsucht nach Weniger“ vom 27.–29.11.20 im Kloster Hersberg, Immenstaad. Weniger Rummel, Planung, Anspannung. Tauchen Sie ein in eine sinnliche Zeit - zur Einstimmung auf Advent

und Weihnachten.

Besinnungswochenende „Jin Shin Jyutsu“ vom 16.–17.01.21 im Kloster Hersberg, Immenstaad Berührungen bringen unsere Lebensenergie ins Gleichgewicht.

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen. Die Corona-Maßnahmen werden beachtet.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg

Tel. 0761 5144-243

E-Mail: info@kath-landfrauen.de

www.kath-landfrauen.de



Stadt Meßkirch

Henriette Gärtner spielt Klavierkonzert „Liebesglück“ in Meßkirch

Am Wochenende 17. und 18. Oktober 2020 spielt Henriette Gärtner insgesamt drei Aufführungen im Schloss Meßkirch

Das diesjährige Konzert von Henriette Gärtner steht unter dem Motto „Liebesglück“. Die Konzertpianistin spielt im Festsaal von Schloss Meßkirch Werke von Bach, Mozart und Beethoven. Aufgrund der aktuellen Situation ist die Teilnehmerzahl im Festsaal begrenzt. Daher findet das Konzert in drei Aufführungen statt. Am Samstag, den 17.10.2020 spielt Henriette Gärtner eine Soirée um 19:00 Uhr. Am Sonntag, den 18.10.2020 finden zwei Konzerte statt, eine Matinée um 11:00 Uhr, sowie eine weitere Soirée um 17:00 Uhr. Ganz nach Henriette Gärtners Credo „Die Menschen sollen bereicherter nach Hause gehen, mehr in ihrem Herzen zu bewegen haben als vor dem Konzert“ dürfen sich die Konzertgäste auf ca. 75 Minuten Unterhaltung freuen. Das Konzert wird dabei ohne Pause gespielt.

„Nicht nur meisterhaft, sondern genial“, beschreibt der „Kritikerpapst“ Prof. Dr. Joachim Kaiser Henriette Gärtners CD LUNA. Bereits als Achtjährige gewann Henriette Gärtner internationale Aufmerksamkeit, indem sie als pianistisches Wunderkind gemeinsam mit den „Festival Strings Lucerne“ unter Rudolf Baumgartner bei den Internationalen Musikfestwochen Luzern konzertierte. Es folgten zahlreiche Meisterkurse und künstlerische Begegnungen mit bedeutenden Pianistenkollegen, Auszeichnungen und erste Preise bei diversen Klavierwettbewerben, sowie bis heute eine Konzerttätigkeit in zahlreichen europäischen Musikzentren, Tourneen und Konzerten in den USA, in Südamerika und in Südafrika. Neben CD- und DVD-Aufnahmen ist Henriette Gärtner auch in Rundfunkproduktionen und Fernsehauftritten zu hören und zu sehen.

Konzertkarten für das Programm „Liebesglück“ in Meßkirch sind vergünstigt im Vorverkauf bei der Tourist-Information Meßkirch erhältlich. Da die Teilnehmerzahl pro Aufführung begrenzt ist, ist eine Anmeldung notwendig. Abhängig vom Vorverkauf gibt es Restkarten an der Abendkasse/Veranstaltungskasse. Es werden ausreichende Maßnahmen getroffen, damit die Mund-Nasen-Bedeckung am Sitzplatz nicht getragen werden muss.

Auskunft zu den Öffnungszeiten der Tourist-Informationen, bei Rückfragen oder für die Anmeldung: 07575 206-46 oder tourismus@messkirch.de.

Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf

„Weite des Lebens – meine Erlebnisse mit dem Glaubensbekenntnis“, unter diesem Thema stehen zwei Veranstaltungen der Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf am 04. + 11. Oktober jeweils um 19.00 Uhr in der St. Matthäuskirche in Bichtlingen. Das apostolische Glaubensbekenntnis zählt zu den wichtigsten Gebeten der christlichen Gemeinschaft. Die Künstlerin Christl Holl stellt den Kernaussagen dieses Gebets je ein Bild zur Seite. Mit ihren Erklärungen und Gedanken lädt sie den Betrachter ein, das Glaubensbekenntnis tiefgreifender wahrzunehmen und bewusster zu beten. Die Bilder der Künstlerin werden an den beiden Veranstaltungen jeweils auf Leinwand projiziert, die passenden Gedanken und Eindrücke von Christl Holl trägt Gemeindefreferentin Sybille Konstanzer vor.

Musikalisch begleitet wird die Bildmeditation von Magdalena Renner (Violine), Myriam Hipp (Flöte), Johanna Renner (Cello) und Volker Nagel (Orgel). Der Eintritt ist frei.

Frau und Beruf

Resilienz für Frauen zwischen Familienverantwortung und Beruf

Online-Workshop der Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg Sie arbeiten im Home-Office, betreuen das Home-Schooling und schmeißen nebenbei noch den Haushalt: Gerade für Frauen wird Corona zur Zerreißprobe. Umso wichtiger ist es, die Mehrfachbelastung in den Blick zu nehmen und die eigenen Widerstandskräfte zu mobilisieren. „Resilienz für Frauen zwischen Familienverantwortung und Beruf“ heißt es deshalb bei einem Online-Workshop der Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg am Dienstag, 3. November, von 9.30 bis 12.30 Uhr.

Ulrike Reiche, Coach, Trainerin und Moderatorin, erklärt, wie Arbeit im Wechsel von Präsenzzeiten, Home-Office und Betreuungsaufgaben gelingt, wie man Ausfällen wirksam vorbeugen kann und was für Entspannung und Stressabbau im Alltag sorgt. Eingeladen sind alle Frauen mit Betreuungsaufgaben und Familienverantwortung, die im Angestelltenverhältnis, als Selbständige oder in der Phase des Wiedereinstiegs Familie und Beruf in diesen Zeiten unter einen Hut bringen wollen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten.

Information und Anmeldung:

Kontaktstelle Schwarzwald-Baar-Heuberg
Tel.: 07721 922520 oder 0176 160 205 52
E-Mail: info@frauundberuf-sbh.de



Klinikum Landkreis Tuttlingen

Chefarzt der Frauenklinik geht in den Ruhestand

Dr. Bernhard Martin, der Chefarzt der Frauenklinik des Klinikum Landkreis Tuttlingen hat sich aus persönlichen Gründen entschieden, zum 31. März 2021 in den Ruhestand zu gehen.

Der 61-jährige gestaltet die Geschicke der Frauenklinik im Gesundheitszentrum Tuttlingen seit 2008. Unter seiner Leitung entwickelte die Abteilung ein breites Versorgungsangebot in der Frauenheilkunde. In der Geburtshilfe hat er unter anderem den Umbau des Kreißsaals und der Mutter-Kind-Station begleitet. Die seit Jahren steigende Anzahl der Geburten im Tuttlinger Kreißsaal spricht für die hohe Akzeptanz dieses Angebots im Landkreis - in diesem Jahr wird diese mit voraussichtlich rund 1000 Geburten eine neue Höchstzahl erreichen. Auch das zertifizierte Brustzentrum hat Dr. Bernhard Martin maßgeblich etabliert.

„Dr. Martin hat mit seiner ärztlichen Kompetenz vor allem aber mit seinen menschlichen Qualitäten zu dem hervorragenden Ruf der Frauenklinik im Landkreis Tuttlingen und darüber hinaus einen entscheidenden Beitrag geleistet. Dafür darf ich ihm im Namen des Landkreises als Träger der Klinik meinen Dank aussprechen“, äußert sich Landrat und Aufsichtsratsvorsitzender des Klinikums, Stefan Bär. „Dr. Martin führt die Klinik mit großem Geschick und Erfolg. Er hat einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt im Haus durch seine verbindliche und freundliche Art geleistet. Gern hätten wir noch weitere Jahre mit ihm gestaltet, aber wir respektieren seine persönlichen Beweggründe zur Aufgabe der Position und wünschen ihm und seiner Familie alles erdenklich Gute“, bringt der Geschäftsführer Dr. Sebastian Freytag sein Bedauern, aber auch Respekt vor der Entscheidung zum Ausdruck. Mit der Suche einer Nachfolgerin oder eines Nachfolgers wird unmittelbar begonnen. Die Leistungen der Klinik werden ohne Einschränkungen in der gewohnten Qualität aufrechterhalten.

Auf Besuchszeiten achten

Für Besucher am Klinikum Landkreis Tuttlingen gelten weiterhin Einschränkungen. Das Klinikum weist nochmals darauf hin, die Besuchszeit zu beachten. Diese ist täglich auf den Zeitraum von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr begrenzt. Weiterhin gilt das Prinzip „Ein Tag – Ein Patient – Ein Besucher“ – ein Patient darf also nur einen Besucher pro Tag empfangen. Nur in gut begründeten und im Voraus mit der Station abgesprochenen Fällen sind hier Ausnahmen möglich. Dies gilt für beide Klinikstandorte in Tuttlingen und Spaichingen.

Das Klinikum hält sich hierbei an die Vorgaben des Sozialministeriums Baden-Württemberg.

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen weist außerdem darauf hin, dass Patienten nur in bestimmten Fällen eine Begleitperson in das Klinikgebäude mitnehmen dürfen.

Durch strenge Hygienevorschriften möchte das Klinikum Landkreis Tuttlingen Infektionen innerhalb des Hauses verhindern. Vor dem Betreten des Klinikgebäudes muss man sich namentlich registrieren und einen Selbstauskunftsbogen ausfüllen. Wer Krankheitssymptome des Coronavirus hat, in letzter Zeit Kontakt zu einem Infizierten hatte, oder vor weniger als vier Wochen mit dem Coronavirus infiziert war, darf das Klinikum zum Schutz der Patienten und Mitarbeiter nicht betreten. Kindern unter sechs Jahren ist der Zutritt nicht gestattet.

Wer möchte, kann auf der Homepage des Klinikums www.klinikum-tut.de den Selbstauskunftsbogen auch bereits vor dem Klinikbesuch ausdrucken und ausfüllen.

Bildungszentrum Gorheim

Vortrag „Sexualmoral auf dem Prüfstand“ entfällt

Der für Mittwoch, den 30. September 2020 im Bildungszentrum Gorheim geplante Vortrag „Sexualmoral auf dem Prüfstand“ mit Prof. Dr. Eberhard Schockenhoff entfällt. Der Referent ist am 18. Juli 2020 verstorben.

Aktuelle Veranstaltungen des Bildungszentrums Gorheim in Sigmaringen:

Einblicke in das Leben Angehöriger von Menschen mit Demenz vermittelt die Ausstellung „... weil du mich berührst“ im Kath. Pfarramt „mittendrin“ in Sigmaringen. Am 04.10. wird die bis zum Monatsende zu sehende Ausstellung mit einer Vernissage eröffnet.

Ihrer **Lust auf Malen** dürfen Sie im gleichnamigen Kurs ab dem 05.10. nachgehen. An sechs Montagabenden können Sie mit verschiedenen Materialien Ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Chinesisch lernen ist leichter als gedacht! Daher bieten wir ab dem 08.10. **Chinesisch für Anfängerinnen und Anfänger** an. Für den Kurs mit zehn Terminen sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

„**Verschörungstheorien: Formen, Funktionen, Folgen**“ ist der Titel eines kostenlosen Vortrages am 07.10. Professor Michael Butter aus Tübingen wird vor dem Hintergrund der Corona-Verschörungstheorien erläutern, was man unter einer Verschörungstheorie versteht, warum Menschen an solche „Erklärungen“ glauben und wie gefährlich sie sind. Coronabedingt ist eine Voranmeldung erforderlich.

„**Drunter & drüber – die Collage**“ steht über einem Kreativkurs am 10.10. Mit Papier, Fotos, Farben und sonstigen Materialien gestalten Sie Collagen – ganz nach eigenem Geschmack.

Ein **Sprechtraining für Anfängerinnen und Anfänger** bieten wir ab dem 12.10. an. Geboten. An zwei Montagabenden erwerben Sie rhetorische Fertigkeiten.

„**Erinnerungen – fotografisch festgehalten**“ steht als Motto über einem Fotografiestudio am 17.10. Auf einer Tour durch Sigmaringen erkunden Sie die Stadt unter dem Aspekt der Erinnerung. Der Kursleiter zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Kamera optimal einsetzen, um das festzuhalten, was Sie für erinne-

rungswürdig halten.

„**Zufrieden und zuversichtlich Mutter werden**“ ist ein Kurs für schwangere Frauen. Ab dem 19.10. lernen Sie an sieben Montagnachmittagen das Konzept der Selbstwirksamkeit in der Schwangerschaft kennen. Damit können Sie Ihre eigene Gesundheit und die Ihres Babys stärken.

Diese und alle weiteren Veranstaltungen finden Sie auf unserer **Internetseite**: www.bildungszentrum-gorheim.de. **Telefon**: 07571-1843020. Eine schriftliche Anmeldung ist dringend erforderlich!

Zukunft Altbau

Einfache Tipps fürs Heizen und Lüften im Winter

Lüftungsanlagen reduzieren Covid-19-Ansteckungsgefahr

Zukunft Altbau rät zu bewusstem Heizverhalten und Lüftungsanlagen

In der kalten Jahreszeit wird oft nicht richtig geheizt und gelüftet. Dabei ist es ganz einfach, Räume wohlig warm zu halten und gleichzeitig effizient mit frischer Luft zu versorgen. Darauf weist das vom Umweltministerium geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Beim Heizen ist die Mitte das Maß der Dinge: Zu viel Wärme erhöht die Kosten und CO₂-Emissionen, zu kalte Räume können zu Schimmel führen. „Das Thermostat sollte deshalb auf Stufe zwei oder drei stehen“, erklärt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Er empfiehlt Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer zudem, mehrmals täglich quer zu lüften. Das sorgt für sauerstoffreiche Frischluft und verringert zusätzlich das Schimmelrisiko. Noch besser können dies Lüftungsanlagen: Sie halten Räume warm und erzielen leichter die optimale Luftqualität. Außerdem reduziert sich das Risiko einer Ansteckung mit dem Coronavirus.

Neutrale Informationen zu Fragen rund um die energetische Sanierung gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Fast zwei Drittel der Nebenkosten in Privathaushalten stammen vom Heizen in der kalten Jahreszeit. Mit ein paar Effizienz-Tipps können Hauseigentümer unnötig hohe Heizkosten um 150 bis 250 Euro im Jahr senken. Das sind bis zu 20 Prozent der jährlichen Heizkosten. Wichtig ist, bedarfsgerecht zu heizen und die passende Raumtemperatur zu kennen. Auch richtiges Lüften hilft dabei, Heizkosten zu senken.

Die goldene Mitte: Stufe 2 und 3 reichen aus

Wohnräume wie Wohn-, Kinder- und Arbeitszimmer sollten eine Temperatur von 19 bis 21 Grad haben. Das entspricht Stufe drei auf dem Thermostat. Seltener, kürzer oder hauptsächlich zum Schlafen genutzte Räume kommen mit einer Temperatur von 16 bis 18 Grad aus. In Schlafzimmern, Fluren und der Küche sollte das Thermostat daher auf Stufe zwei stehen. Zusätzlich Kosten

einsparen können Hauseigentümer, indem sie die Zimmertemperatur an die Tageszeit sowie an An- und Abwesenheiten anpassen. So empfiehlt es sich, die Heizung auf 15 bis 16 Grad herunter zu regeln, bevor man schlafen oder außer Haus geht. Das Thermostat sollte dann zwischen eins und zwei stehen. Wer diesen Tipp immer eine Stunde vor der Bettruhe befolgt, spart rund 25 Prozent der nächtlichen Kosten.

Ein weiterer Tipp: Die Heizungsregelung im Keller ermöglicht es, eine niedrigere Temperatur für die Nachtstunden einzustellen. So kann man die Vorlauftemperatur, mit der die Heizkörper versorgt werden, beispielsweise um 15 bis 20 Grad absenken.

Weder zu warm noch zu kalt

„Stufe vier und fünf sollten Bewohner vermeiden. Sie erhitzen den Raum viel zu stark, das erhöht die Kosten und ist klimaschädlich“, erklärt Frank Hettler. Übersteigt die Raumtemperatur den Bedarf um nur ein Grad, steigen die Heizkosten bereits um sechs Prozent, so der Experte. Übrigens: Die Stufen auf dem Thermostat am Heizkörper entsprechen einer Zieltemperatur, nicht der Aufwärmgeschwindigkeit. Höhere Stufen heizen den Raum nicht schneller auf, sondern erhitzen ihn lediglich auf höhere Temperaturen.

Vermeiden sollte man auch einen Wärmestau an den Heizkörpern durch zu nah platzierte Möbel oder überhängende Gardinen. Zu Beginn der kalten Jahreszeit lohnt es sich zudem, die Heizkörper zu entlüften. Die Heizung wenig bis gar nicht zu nutzen, oder während des Winterurlaubs zwischenzeitlich komplett abzuschalten, ist nur selten eine Alternative. Kälter als 15 Grad sollte es in normal genutzten Räumen im Winter nicht werden. Das lässt die Feuchtigkeit, die durch Menschen, Tiere aber auch Pflanzen entstehen, an kalten Stellen der Wände leichter kondensieren und erhöht die Schimmelgefahr. Eine eingeschaltete Heizung auf niedriger Stufe mindert das Schimmelrisiko und erhöht damit die Wohnqualität und die Gesundheit der Bewohner.

Effizient lüften: Querlüften oder Lüftungsanlage einbauen

Die Ursache für unnötig hohe Heizkosten liegt oft auch am falschen Lüftverhalten. „Viele denken, durch ein gekipptes Fenster ließe sich für frische Raumluft sorgen, ohne die wohlige Wärme zu verlieren. Doch das ist ein Trugschluss“, sagt Dr. Klaus Keßler von der KLiBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis. „Das Gegenteil ist der Fall: Kippen zieht den Luftaustausch in die Länge. In dieser Zeit kühlen die Wände um die Fenster aus, die Räume werden kalt und müssen anschließend mit viel Heizenergie wieder aufgewärmt werden.“ Effizienter ist mehrminütiges Stoß- oder Querlüften. Die verbrauchte Raumluft wird so schnell gegen frische Luft getauscht. Kurz darauf sind die Zimmer wieder wohlig warm. Am besten ist es, gegenüberliegende Fenster gleichzeitig weit zu öffnen. Besonders Küche und Bad sollten

mehrmals am Tag einen solchen Durchzug erhalten, bei anderen Wohnräumen reicht das Lüften meist morgens, mittags und abends.

Das Lüften vereinfachen können Hauseigentümer mit Lüftungsanlagen. Denn sie lüften automatisch und sorgen so durchgängig für den Abtransport verbrauchter, feuchter Luft und die Zufuhr frischer, sauerstoffreicher Luft mit weniger Luftfeuchte. Bewohner müssen sich damit keine Gedanken über falsches, manuelles Lüften machen. Auch Lärm von außen wird durch die Lüftungsanlagen deutlich gemindert. Die Geräte sind häufig mit einer Wärmerückgewinnung ausgestattet. Das hält die Wärme im Raum und spart Heizenergie. Je nach Filterart schützt die Anlage auch vor Feinstaub und Pollen.

Lüftungsanlage mindern das Ansteckungsrisiko mit Covid-19

Ein weiterer Vorteil einer mechanischen Lüftung ist in diesem Jahr offenkundig geworden: Automatische Lüftungen verringern die Ansteckungsgefahr mit dem Coronavirus, wenn beispielsweise Freunde, Nachbarn, Verwandte oder auch die Reinigungskraft im Haus sind. Die Lüftungsanlagen führen Frischluft in die Räume und saugen die verbrauchte Abluft aus der Wohnung. Das

erhöht den Außenluftanteil in den eigenen vier Wänden und reduziert damit die Gefahr, dass sich Personen über Aerosole mit dem Virus infizieren.

Um die Gefahr konsequent zu minimieren, empfehlen Experten bei vorhandenen raumlufttechnischen Anlagen die Außenluftvolumenströme zu erhöhen und Umluftanteile, soweit in den Anlagen möglich, zu reduzieren. Auch sollte die Betriebszeit der Lüftungsanlage gegebenenfalls ausgeweitet werden und die Anlage vor und nach der üblichen Nutzungszeit laufen, um eine bessere Grundlüftung zu erzielen. Bedingung für eine erfolgreiche Reduzierung der Ansteckungsgefahr ist natürlich weiterhin, dass die Personen einen ausreichenden Abstand halten.

Mögliche Mängel bei Heizung beheben

Sind die Energiekosten trotz richtigen Lüftens und Heizens immer noch zu hoch, könnte die Heizung Mängel aufweisen. Die Eigentümer sollten dann einen etwa einstündigen Heizungs-Check durchführen lassen. Geschultes Personal überprüft dabei die Heizungspumpe und -regelung. Dabei wird auch geklärt, ob ein hydraulischer Abgleich erforderlich ist.

So heizt und lüftet man richtig

1. In Wohnräumen und Bad das Thermostat auf Stufe drei stellen. Eine Stunde vor Zubettgehen die Temperatur auf Stufe eins bis zwei herunterregeln, besser noch, an der Heizungsregelung eine Nachtabsenkung um 15 bis 20 Grad einstellen.
2. In Nutzräumen wie Flur und Küche reicht eine niedrigere Temperatur. Dies gilt auch für das Schlafzimmer. Das Thermostat sollte hier auf Stufe zwei stehen.
3. Thermostatstufe fünf vermeiden. Das heizt Räume auf bis zu 28 Grad auf. Auch Stufe vier ist zu hoch.
4. Heizungsregelung prüfen, um die Temperatur so niedrig wie möglich zu halten und in der Nacht abzusenken.
5. Beim Lüften gilt: Mehrmals am Tag einige Minuten querlüften. Kippen vermeiden.
6. Lüftungsanlagen installieren. Sie lüften automatisch und helfen, Energiekosten zu senken. Auch eine Wärmerückgewinnung ist sinnvoll. Zudem verringern die Anlagen bei Besuchen das Ansteckungsrisiko mit Covid-19, da eine automatische Lüftung auf höheren Luftwechsel eingestellt werden kann.

Es gibt bedarfsgeführte Abluftanlagen, Pendellüftungen und zentrale Zu- und Abluftanlagen. Mehr Informationen gibt ein Merkblatt von Zukunft Altbau: www.zukunftaltbau.de/material



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

DLRG Training im Hallenbad in Meßkirch

Das Training der DLRG Ortsgruppe Krauchenwies-Meßkirch für die Mitglieder beginnt wieder am 05.10.2020. Die Corona Regeln sind einzuhalten – (Abstand/ Maske bis zur Umkleide/Dusche)

1. Stunde 17,00-18,00 Uhr
Die Gruppe vom Frühjahr Bahn 5 - (Kinder welche direkt nach dem Seepferdchen weitermachen)
2. Stunde 18,00-19,00 Uhr
Die Gruppen Bronze und Bronze Vorbereitung (Frühjahr Bahn 2,3+4)
3. Stunde 19,00-20,00 Uhr
Die Gruppen Silber, Gold und Rettungsschwimmer

4. Stunde 20-21 Uhr
Die Wassergymnastikgruppe im Flachwasser sowie Schwimmtraining im Tiefwasser.

Anmeldung bis 1 Tag vor dem Training an Mail: vorsitz@krauchenwies.dlrg.de für die 1. und 2. Stunde
Sowie für die 3. und 4. Stunde per Handy: 01703109909 oder per WhatsApp, da die Anzahl der Personen im Hallenbad begrenzt ist.

Die Fortsetzung des Kinderanfängerschwimmkurses erfolgt ab 12.10.2020/ 17 Uhr. Über den Beginn des danach folgenden Kinderanfängerschwimmkurses werden die Teilnehmer/Eltern Ende Oktober direkt informiert.

Wir freuen uns, dass es jetzt wieder möglich ist, unsere wichtigsten Aufgaben, Schwimmen lernen, Leben retten wieder durchführen zu können.



Wochenspruch:

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1. Johannes 5, 4c)



Säen und ernten

Samenkörner sind ein Wunder. In jedem von ihnen steckt Leben und das haben nicht menschliche Hände hineingelegt. Menschen müssen vielmehr darauf vertrauen, dass ein Wunder geschieht, wenn das Korn in die Erde gelegt wird, wenn die Sonne es erwärmt und der Regen darauf fällt. Wenn das Korn sich aus der Erde Kraft holt, die der Landwirt behutsam vorbereitet hat. Und eines Tages bricht aus dem Korn eine kleine Spitze hervor, ein frischer Keim, der die Erde durchdringt und ans Tageslicht kommt. Dann sprießen kleine grüne Blätter aus der Erde, wächst ein Halm, der sich der Sonne entgegenstreckt. Und wenn der Halm sich öffnet, dann entwickelt sich die feste Ähre mit den vielen neuen Körnern, die im Sommer reifen und auf ihre Ernte warten. Dass wir auf dieses Wunder vertrauen können, Jahr für Jahr, immer wieder neu, dafür können wir dankbar sein. Es ist nicht selbstverständlich, was wir täglich haben dürfen. Es ist nicht durch menschliche Arbeit allein garantiert, sondern Gott kommt uns mit seiner Güte und Verlässlichkeit entgegen. Dann wachsen Dankbarkeit und die Bereitschaft, die Schöpfung zu bewahren. Maik Dietrich-Gibhardt

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 04. Oktober 2020

10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

Informationen für unsere Kirchengemeinde:

Für alle, die im Moment noch keine Gottesdienste vor Ort besuchen möchten, sind Predigt und Fürbitten online auf unserer Homepage abrufbar. **Sie finden unsere Internetseite unter www.gemeinde.muehlheim-christuskirche.elk-wue.de.**

Die aktuelle Predigt wird weiterhin unter der Rubrik Gottesdienste eingestellt. Aktuelle Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus finden Sie auf der Homepage unserer Landeskirche: www.elk-wue.de



Erntedankfest am Sonntag, 04. Oktober in Mühlheim

Dieses Jahr werden fünf Bildelemente mit Körnern und Beeren geschmückt. Die Bilder zeigen Schritt für Schritt den Weg des Getreidekorns bis zum fertig gebackenen Brot. Die Körnerbilder werden im Kirchenraum aufgestellt und können so mit Abstand betrachtet werden. Wir freuen uns, dass Ursel Leibinger und das Mitarbeiterteam wieder Ihre Kreativität und Ihr Engagement einsetzen, damit wir hier in Mühlheim und Fridingen so vielseitig gestaltete Erntedankbilder haben können. An dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die an bei der Erstellung der Erntedankbilder mitgewirkt haben!

Offene Kirchen zur Betrachtung der Erntedankbilder

In diesem Jahr werden die Bilder über zwei Wochen hinweg in den Kirchen in Mühlheim und Fridingen ausgestellt. Vom 4. Oktober bis einschließlich 10. Oktober können die Bilder in der Christuskirche in Mühlheim betrachtet werden. Vom 11. Oktober bis einschließlich 17. Oktober werden die Bilder dann in der Fridinger Kreuzkirche ausgestellt. Die Kirchen sind in diesem Zeitraum jeweils zwischen 10.00 – 18.00 Uhr geöffnet. Bitte halten Sie beim Betreten die geltenden Hygienevorschriften ein.

Erntedankgaben

Zum Ausschmücken der Kirche freuen wir uns über Früchte, Obst und schöne Herbstblumen aus den Gärten. Auch dieses Jahr kommen unsere Erntedankgaben dem Tafelladen in Tuttlingen zugute. Im Tafelladen sind vor allem haltbare Lebensmittel willkommen: Gewürze, Nudeln, Reis, Linsen, Gries, Zucker, Tee, Kaffee, Kaba, Kekse, Waffeln, Cornflakes, Müsli usw.. Gebraucht werden auch Seifen, Waschmittel, Zahnbürsten....

Abgabe Erntedankgaben Mühlheim
Freitag, 02.10. von 15.00 - 17.00 Uhr in der Christuskirche Mühlheim

Abgabe Erntedankgaben Fridingen
Freitag, 02.10. von 16.00 - 19.00 Uhr direkt bei Erika Schnell, Fridingen, Gerberstr. 25.

Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2019

Der Rechnungsabschluss und das Immobilienverzeichnis 2019 liegen vor. Diese sind zur Einsicht vom 05. – 14. Oktober 2020 im Gemeindebüro bei der Kirchenpflege zu den üblichen Öffnungszeiten einzusehen.

Liebesgeflüster
Aus den Briefen und Tagebüchern von Clara und Robert Schumann
Donnerstag, 08. Oktober, 20 Uhr, altes Krematorium in Tuttlingen

„Ich lasse nicht von dir“, schreibt Robert an Clara, die als Wunderkind gefeierte Tochter seines Klavierlehrers. Doch der Vater versucht mit allen Mitteln, eine Verbindung mit dem neun Jahre älteren Musiker zu verhindern. Nach jahrelangem Kampf, der in Form von Liebesbriefen überliefert ist, erstreiten die Liebenden ihre Heiratserlaubnis. Tauchen Sie mit uns ein, in ein Leben und die Gedanken von Robert und Clara Schumann. Es lesen Birgit Rehe, Karin Linnemann und Pfr. Markus Arnold. Die musikalische Begleitung mit Werken von R. Schumann wird von KMD Helmut Brand an der Orgel übernommen. Kosten 5,00 €.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau
Pfarrerin Nicole Kaisner
Tel.: 017631759692
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Mittwoch und Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

